

Die Swiss Wine Valais Community: ein Kreis von Liebhabern

WILLKOMMEN Um unsere Leidenschaft für Walliser Weine zu teilen, für jene, die sie herstellen, für jene, die von ihnen träumen, für jene, die sie geniessen ...

Eine Hommage an die Menschen, die das Wallis mit ihrem althergebrachten Wissen zu dem exzellenten Weinbaugebiet gemacht haben, das es heute ist.

Geschichten erzählen von der Kühnheit, den Zweifeln und von den Entscheidungen der jungen Generation von Winzern. Bei den unter 30-jährigen die Lust am Geniessen wecken, sie dazu ermutigen, «mit Mass zu trinken, lieber gut und mit Genuss zu trinken als zu viel zu trinken».

Die Leser mitnehmen auf eine Reise, quer durch die Rebberge, von der Traube bis zur Flasche. Schöne Abenteuer, neue Projekte und vielleicht sogar Utopien entdecken ... Mit diesem Gedanken vor Augen haben sich der Branchenverband der Walliser Weine (BWW) und die Tageszeitung «Le Nouvelliste» zu einer Zusammenarbeit entschlossen. Gérard-Philippe Mabillard, Direktor des BWW, erzählt uns mehr über die Rolle dieser Zeitungsseite, die mit schöner Regelmässigkeit 24 Mal im Jahr erscheinen wird.

Gérard-Philippe Mabillard, wie wichtig ist es, über die Menschen zu berichten, die Wein anbauen?

Wein ist ein verbindendes Vergnügen mit einer Geschichte und voller Emotionen. Wenn Sie den Önologen, die Winzerin, den Weinbau-Chef oder wen auch immer kennen, der an diesem magischen Trunk mitgewirkt hat, schmeckt der Wein gleich anders. Das Storytelling – oder die narrative Kommunikation – ist im Moment sehr in Mode. Aber es ist nun mal so, dass Menschen gerne eine Geschichte erzählt bekommen, bevor sie sich für ein Produkt interessieren. Es ist darum sehr wichtig, eine Beziehung herzustellen zwischen denjenigen, die den Wein herstellen, und denjenigen, die ihn entdecken wollen. Laut einer Umfrage der französischen Zeitschrift «Terre de vins» führt das Lesen eines Artikels über Wein bei 50 Prozent der Leser zu einem Kauf. Daher die Idee einer regelmässigen Seite im «Le Nouvelliste» und die Schaffung der Swiss Wine Valais Community.

Was ist die Swiss Wine Valais Community? Erzählen Sie uns mehr darüber ...

Das ist ein kürzlich ins Leben gerufener Kreis von Liebhabern der Walliser Weine, zu dem wir so viele Menschen wie möglich einladen möchten. Die Idee ist, dass Liebhaberinnen und Liebhaber von Walliser Weinen die hier erzählten Geschichten weiterverbreiten und als Botschafter für die Walliser Weine amtieren. Dass sie das Wissen über die Exzellenz der Walliser Weine über die Grenzen des Kantons hinaustragen. Weil die Walliser Weine Träume transportieren. Weil die Walliser Weine uns rühren und berühren, uns Fragen aufgeben und uns bewegen. Weil die Walliser Weine für Weinliebhaber ein unerschöpflicher Quell der Vielfalt sind und die Begeisterung, die Geselligkeit und die Neugierde in uns wecken.

Sie selbst scheinen ja sichtlich begeistert zu sein!

Allerdings. Denn ob Künstler oder Forscher, ob kreativ oder traditionell – eines haben alle Winzerinnen und Winzer gemeinsam: Sie haben sich die Möglichkeit gegeben, ihr Leben selbst zu gestalten und ihren eigenen Weg zu gehen, jenseits von Klischees und Schubladen, jenseits von Blicken und Meinungen. Ihre Geschichten sind schön und inspirierend.

Und was bringt eine Mitgliedschaft in der Swiss Wine Valais Community?

Die Botschafterinnen und Botschafter der Walliser Weine erhalten die Möglichkeit, je nach ihren Vorlieben und ihrer Verfügbarkeit an exklusiven Erlebnissen teilzuhaben. Durch Verlosung werden rund zehn von ihnen zu besonderen Anlässen eingeladen. So können sie zum Beispiel als Gäste bei der Veranstaltung Offene Weinkeller mitmachen, bei der Auswahl der Walliser Weine dabei sein oder am offiziellen Tag der Präsentation des Jahrgangs teilnehmen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten.

Warum haben Sie sich für ein schriftliches Medium entschieden?

Artikel zu schreiben ist zweifellos eine der schönsten Tätigkeiten. Sie ist komplex und anspruchsvoll. Man braucht dazu sowohl Kühnheit als auch Ausdauer. Denn redaktionelle Inhalte zu produzieren bedeutet, die Vorstellungskraft spielen zu lassen und ein Thema zu finden, das aktuell ist – und die Leserschaft anspricht. Es ist ein Abenteuer, eine Begegnung mit Menschen und Welten. Es ist das Ergebnis von Berührungen mit vielen verschiedenen Metiers. Eine schöne Tätigkeit, die an diejenige des Winzers erinnert. Sowohl beim Weinbau als auch beim Journalismus muss man ein wenig verrückt sein, um das Publikum zum Träumen zu bringen. Man muss die Vorstellungskraft frei schweifen lassen und aus einem Reservoir an Erfahrungen, Träumen, Wünschen und Experimenten schöpfen. Vermischen, was gewesen ist und was noch sein könnte. Man muss das gewisse Etwas suchen, das Stück Seele, das Emotionen und Reaktionen hervorruft.

FRANCE MASSY

www.lesvinsduvalais.ch/de/community/

A déguster avec modération

Suisse. Naturellement.

